

WIDEX **DAILY**[™]

BEDIENUNGSANLEITUNG

WIDEX **DAILY**[™] HÖRSYSTEM-SERIE

Modell D-FA
HdO-Hörsystem Hinter-dem-Ohr-Gerät



IHR HÖRSYSTEM

(Wird vom Hörgeräte-Akustiker ausgefüllt.)

Ihre Hörsystem-Serie:

Gewählte Hörprogramme:

<input type="checkbox"/> Hauptprogramm
<input type="checkbox"/> Musik
<input type="checkbox"/> Fernsehen
<input type="checkbox"/> Hörkomfort
<input type="checkbox"/> Telefon
<input type="checkbox"/> T
<input type="checkbox"/> M+T
<input type="checkbox"/> Zen
<input type="checkbox"/> Hauptpr. + Zen
<input type="checkbox"/> Hauptpr. + T
<input type="checkbox"/> Hauptpr. + M+T
<input type="checkbox"/> Hauptpr. + Telefon

Datum

Ihr Hörgeräte-Akustiker

INHALT

DAS HÖRSYSTEM	6
Akustische Hinweise.....	10
Energieversorgung.....	11
Einsetzen der Batterie.....	11
Batteriealarm.....	15
Ein-/Ausschalten.....	16
Rechts/links-Kennung der Hörgeräte.....	17
Anlegen des Hörsystems.....	18
Abnehmen des Hörsystems.....	20
Einstellung der Lautstärke.....	21
Hörprogramme.....	24
Programmwechsel.....	26
Telefonieren.....	27
PFLEGE	28
Reinigung des Hörgeräts.....	29
ZUBEHÖR	30

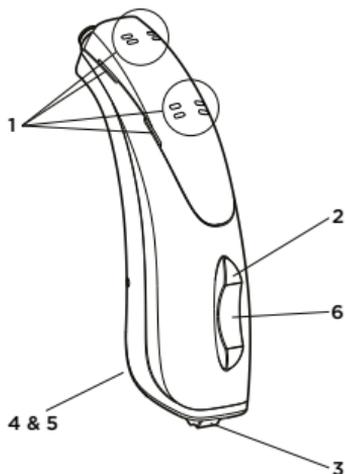
FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG.....	31
AUFBEWAHRUNG UND ALLGEMEINE HANDHABUNG.....	34
WARNHINWEISE	36
NÜTZLICHE RATSCHLÄGE	44
REGULATORY INFORMATION	46
SYMBOLE.....	52

DAS HÖRSYSTEM

Die folgende Abbildung zeigt nur das eigentliche Hörgerät ohne Winkeladapter, Schallschlauch und Ohrstück. Das geeignete Ohrstück wird anhand Ihrer individuellen Bedürfnisse ausgewählt. Informationen hierzu finden Sie in der separaten Ohrstück-Anleitung.

1. **Mikrofonöffnungen**
2. **Lautstärksteller**
3. **Programmtaster**
4. **Ein-/Ausschalter**
5. **Batteriefach mit Nagelgriff**
6. **Leuchtdiode**

Wenn die (sechs- oder siebenstellige) Seriennummer am Produkt für Sie nicht unmittelbar ersichtlich ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.



BITTE BEACHTEN:

Zu Ihrem Hörsystem gehört neben dieser Bedienungsanleitung auch eine separate Anleitung zu den verschiedenen Ohrstück-Lösungen, die für Ihr Hörsystem erhältlich sind: „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.



WARNUNG

Die Bedienungsanleitung und die Ohrstück-Anleitung enthalten wichtige Informationen und Anweisungen. Lesen Sie beide Anleitungen aufmerksam durch, ehe Sie Ihr Hörsystem in Betrieb nehmen.

BITTE BEACHTEN:

Hörgeräte, Bestandteile, Reinigungswerkzeuge und Zubehör können in den beiden Anleitungen anders aussehen als Ihr Hörsystem mit Zubehör. Änderungen vorbehalten.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Hörsysteme dienen zur Verbesserung der Hörbarkeit und Sprachverständlichkeit in verschiedensten Hörsituationen. Die Hörsysteme können über das Zen-Programm verfügen, das dafür vorgesehen ist, einen entspannenden Klanghintergrund (Musik/Rauschen) zu bieten.

Indikationen für den Gebrauch

Diese Hörsysteme eignen sich für Personen mit verschiedensten Konfigurationen und Graden von Hörminderung – von gering (10 dB HL) bis hochgradig und Resthörigkeit (100 dB HL).

Die Hörsysteme müssen von einem zugelassenen Hörgeräte-Akustiker angepasst werden.

Gerätebeschreibung

Das Hörgerät wird zusammen mit einem Schallschlauch und einem Standard-Ohrstück oder einem Ohrpassstück verwendet. Die Hörsysteme verfügen über die WidexLink Technologie für die drahtlose Kommunikation zwischen den beiden Hörsystemen sowie, je nach Hörsystem-Serie, zwischen den Hörsystemen und den DEX Zubehörgeräten.

Die Hörsysteme können über das Zen-Programm verfügen, das Klänge und/oder Rauschen als Klanghintergrund erzeugt. Diese Signale werden Ihrer Hörminderung entsprechend angepasst.



WARNUNG

Dieses Hörsystem ist in der Lage, einen Schalldruckpegel von über 132 dB SPL zu erzeugen. Es könnte das Risiko bestehen, dass Ihr Restgehör geschädigt wird.

Akustische Hinweise

Das Hörsystem kann so eingestellt sein, dass es bei Verwendung bestimmter Funktionen einen Hinweis von sich gibt. Hierbei kann es sich um Sprachmitteilungen oder Signaltöne handeln. Die Hinweise können von Ihrem Hörgeräte-Akustiker auch deaktiviert werden.

Funktionen	Standard-einstellungen	Alternative Einstellungen
Einstellung der Lautstärke	Signalton	Aus
Betätigung des Programmtasters	Klick	Aus
Programmwechsel	Sprachmitteilung	Signaltöne/aus
Einschalten des Hörsystems	Sprachmitteilung	Signalton/aus
Batteriealarm	Sprachmitteilung	4 Signaltöne/aus

Energieversorgung

Die empfohlene Energiequelle für Ihr Hörsystem: **Zink-Luft-Batterie Typ 312**.

Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Sie beim Batteriekauf beraten. Die Batterie sollte vor dem auf der Verpackung angegebenen Haltbarkeitsdatum verwendet werden. Bitte werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll. Beachten Sie die Angaben auf der Verpackung bezüglich der Entsorgung von verbrauchten Batterien.



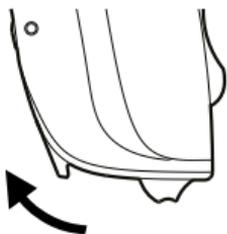
Einsetzen der Batterie

Bevor Sie eine frische Batterie in das Hörsystem einlegen, entfernen Sie die Schutzfolie auf der Batterie. Bitte warten Sie dann einige Sekunden, bevor Sie die Batterie einlegen und das Hörsystem in Betrieb nehmen.



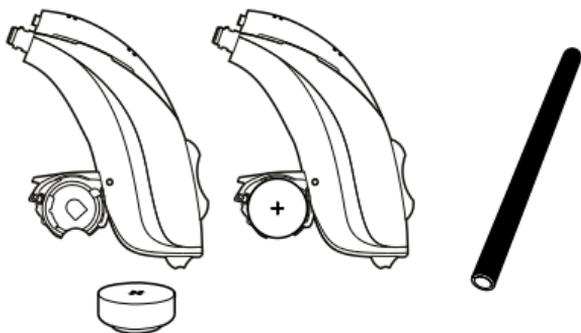
VORSICHT

Verwenden Sie keine Batterien, auf denen Klebstoffreste oder andere Fremdkörper haften, da dies Funktionsstörungen des Hörsystems verursachen kann.



Öffnen Sie das Batteriefach vorsichtig mit Hilfe des Nagelgriffs.

Legen Sie die Batterie so in die Aufnahme des Batteriefachs ein, dass das +-Zeichen auf der Batterie nach oben zeigt (siehe Abb.). Benutzen Sie unter Umständen den mitgelieferten Magnetstab, der das Einsetzen der Batterie erleichtern kann.



Ist die Batterie korrekt eingesetzt, lässt sich das Batteriefach anschließend wieder leicht schließen.

Nehmen Sie den Batteriewechsel möglichst über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörsystem keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte.



Batteriefachsicherung

Auf Wunsch kann das Hörsystem anstatt mit einem Batteriefach mit Nagelgriff mit einer Batteriefachsicherung geliefert werden. In diesem Fall ist ein Batteriewechsel nur mit entsprechendem Werkzeug zum Öffnen des Batteriefachs möglich. Eine Batteriefachsicherung ist insbesondere dann angeraten, wenn die Hörsysteme von kleinen Kindern getragen werden sollen. Das Werkzeug zum Öffnen der Batteriefachsicherung erhalten Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker.



Das Batteriefach wird wie abgebildet geöffnet.

Batteriealarm

Wenn die Batterie fast aufgebraucht ist, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert (siehe Seite 10). Da das Entladeverhalten von Batterien – bedingt durch den Gebrauch – verschieden sein kann, empfehlen wir, immer eine Ersatzbatterie griffbereit zu haben.



WARNUNG

Nehmen Sie eine verbrauchte Batterie **baldmöglichst** aus dem Hörsystem. Undichtigkeiten einer leeren, alten Batterie können dem Hörsystem schaden.

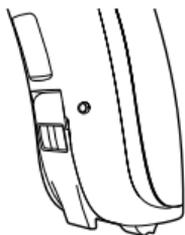


WARNUNG

Wenn die Batterie verbraucht ist, schaltet das Hörsystem ab. Um dies zu vermeiden, wechseln Sie die Batterie schnellstmöglich, wenn Sie den Batteriealarm hören.

Ein-/Ausschalten

Das Batteriefach des Hörgeräts dient auch als Ein-/Ausschalter.



Um das Hörsystem einzuschalten, schließen Sie das Batteriefach. Wenn das Hörsystem eingeschaltet wurde, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert.

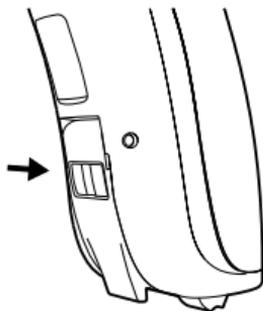


Um das Hörsystem auszuschalten, öffnen Sie das Batteriefach bis zur ersten Position, wo ein leichtes Klicken zu spüren ist.

Bitte beachten: Um zu prüfen, ob das Hörsystem eingeschaltet ist, können Sie es auch in die hohle Hand nehmen. Wenn es pfeift, ist es eingeschaltet.

Schalten Sie das Hörsystem aus, wenn Sie es ablegen, und nehmen Sie die Batterie heraus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.

Rechts/links-Kennung der Hörgeräte



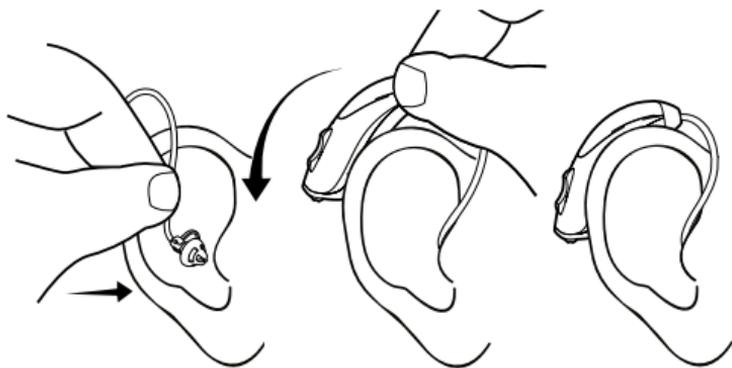
Wenn Sie auf beiden Seiten ein Hörsystem tragen, kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die Geräte zur leichteren Unterscheidung mit Farbmarkierungen versehen: rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

Der Pfeil zeigt, wo sich die Farbmarkierung befindet.

Anlegen des Hörsystems

Halten Sie das Hörsystem am unteren Schlauchende und platzieren Sie das Ohrstück im Gehörgang. Das Einsetzen kann dadurch erleichtert werden, dass Sie das Ohr mit der anderen Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.

Legen Sie nun das Hörgerät hinter das Ohr, so dass der Hörwinkel (beim klassischen Hörsystem) bzw. der Winkeladapter und der Schallschlauch (beim Dünnschlauch-Hörsystem) dicht am Kopf auf dem Ohr liegen.



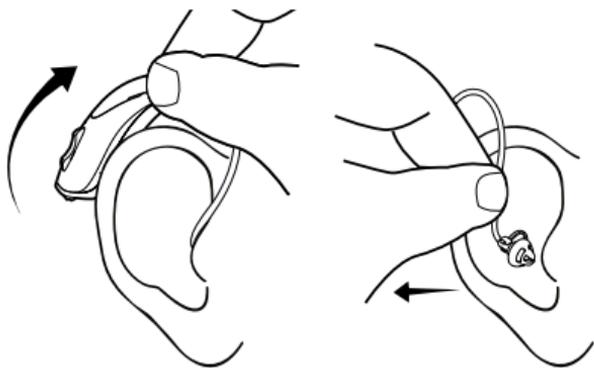
Bei dem in den Abbildungen gezeigten Ohrstück handelt es sich um ein Schirmchen. Weitere Informationen zu den Ohrstücktypen erhalten Sie von Ihrem Hörgeräte-Akustiker und entnehmen Sie bitte der separaten Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hör-systeme“.

Sollten Ohrstück und/oder Schlauch nicht richtig passen oder sitzen und Irritationen, Rötungen oder andere Beschwerden verursachen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Abnehmen des Hörsystems

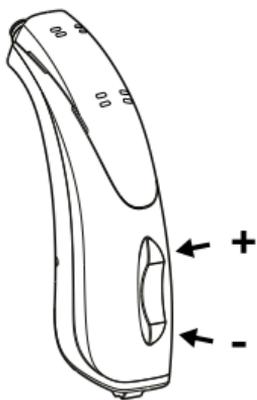
Nehmen Sie das Hörgerät hinter dem Ohr ab.

Halten Sie den Schlauch am unteren Ende fest und ziehen Sie nun vorsichtig das Ohrstück aus dem Gehörgang. Besitzt das Ohrstück einen Ziehfaden, ziehen Sie das Ohrstück nur mithilfe des Ziehfadens aus dem Gehörgang.



Einstellung der Lautstärke

Das Hörsystem passt die Lautstärke automatisch der akustischen Umgebung an.



Zusätzlich ist Ihr Hörsystem mit einem Lautstärksteller ausgestattet, der die Form einer Wippe hat.

Um die Lautstärke stufenweise zu erhöhen, drücken Sie die Wippe nach oben.

Um die Lautstärke stufenweise zu vermindern, drücken Sie die Wippe nach unten.

Je nach Merkmalen und Einstellungen der Hörsysteme wirkt sich eine Änderung auf beide Hörsysteme aus.

Wenn Sie eine größere oder kleinere Schrittgröße der Lautstärkeeinstellung bevorzugen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Wenn Sie die Lautstärke justieren, hören Sie einen Signalton, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert. Haben Sie die maximale bzw. minimale Lautstärke erreicht, hören Sie einen Dauerton.



WARNUNG

Sollten Sie das Gefühl haben, dass Ihr Hörsystem zu laut oder zu leise eingestellt ist oder Töne verzerrt wiedergibt, oder auch wenn Sie weiterführende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Um das Gerät auf stumm zu schalten:

- Drücken Sie die Wippe des Lautstärkestellers weiterhin nach unten, nachdem der Signalton konstant geworden ist.

Um die Schallwiedergabe wieder zu starten:

- Drücken Sie die Wippe nach oben **oder**
- wechseln Sie auf ein anderes Hörprogramm.

Wenn Sie Ihr Hörsystem aus- und wieder einschalten oder das Hörprogramm wechseln, ist die Lautstärke automatisch wieder in der normalen Ausgangsstellung. Eventuelle von Ihnen durchgeführte Änderungen der Lautstärke sind also gelöscht.

BITTE BEACHTEN: Ihr Hörsystem kann so eingestellt werden, dass die Verstärkung allmählich erhöht wird und Sie sich langsam an den neuen Klang gewöhnen können. Evtl. können Sie also nach einiger Zeit eine Erhöhung des Lautstärkepegels bemerken.

Hörprogramme

Ihr Hörsystem kann mit mehreren der folgenden Hörprogramme plus speziellem Zen-Programm ausgestattet werden.

Hauptprogramm	Standardprogramm
Musik	Optimiert für das Hören von Musik
Fernsehen	Optimiert für das Hören beim Fernsehen
Hörkomfort	Optimiert für die Dämpfung von Hintergrundgeräuschen
Telefon	Optimiert für Telefonate
T	Dieses Programm sollten Sie wählen, wenn Sie nur über die Induktionsspule (T), auch Telefonspule genannt, und nicht über die Hörgerätemikrofone (M) hören möchten. Die Induktionsspule können Sie an Orten benutzen, an denen ein Ringleitungssystem installiert ist. Durch das Einschalten des Programms T hören Sie nur Schall aus der gewünschten Schallquelle; Töne und Geräusche aus der Umgebung werden nicht verstärkt.

M+T	Wenn Sie gleichzeitig über die Hörgerätemikrofone und die Induktionsspule hören möchten, dann nutzen Sie das M+T-Programm.
Zen	Spielt harmonische Klänge bzw. erzeugt Rauschen, enthält einen Zen-Stil
Programm-kombinationen	Hauptprogramm in einem Ohr und Zen, T, M+T oder Telefon im anderen

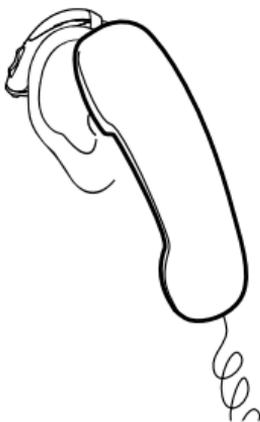


Programmwechsel

Um zwischen den verschiedenen Hörprogrammen zu wählen, drücken Sie den Programmtaster am Hörgerät bzw. die Programmtaste der Fernbedienung. Wenn Sie das Hörprogramm wechseln, hören Sie einen akustischen Hinweis, es sei denn, diese Funktion wurde deaktiviert.

- Programm 1:** Sprachmitteilung oder ein kurzer Signalton
- Programm 2:** Sprachmitteilung oder zwei kurze Signaltöne
- Programm 3:** Sprachmitteilung oder drei kurze Signaltöne

Je nach Merkmalen und Einstellungen der Hörsysteme wirkt sich eine Änderung auf beide Hörsysteme aus.



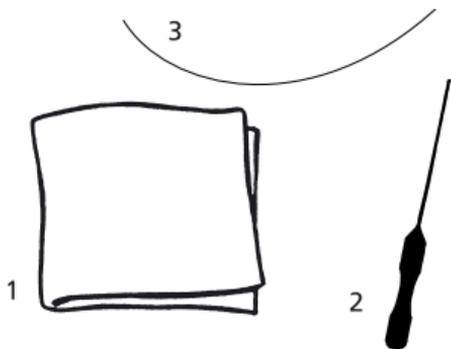
Telefonieren

Beim Telefonieren empfehlen wir, den Hörer schräg zum Kopf und in einer gewissen Entfernung zum Ohr, d. h. nicht direkt ans Ohr, zu halten. Testen Sie, in welcher Position der Klang am besten ist.

PFLEGE

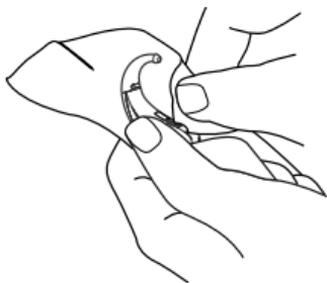
Zur Reinigung Ihres Hörsystems steht folgendes Zubehör zur Verfügung*. Informationen zur Reinigung entnehmen Sie bitte auch der Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.

1. Tuch
2. Reinigungswerkzeug
3. Reinigungsfaden



Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.

* Abhängig von der gewählten Ohrstück-Lösung



Reinigung des Hörgeräts

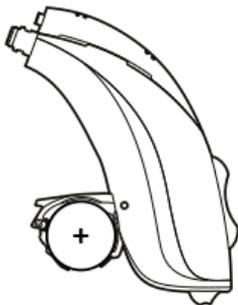
Reinigen Sie das Hörgerät nach jedem Tragen mit dem weichen Tuch.

Sollten die Mikrofonöffnungen danach noch verstopft sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.



WARNUNG

Verwenden Sie zur Reinigung des Hörgeräts **auf keinen Fall** Wasser oder Reinigungsmittel, da dies Funktionsstörungen verursachen kann.



Während Sie das Hörsystem nicht tragen, bewahren Sie es an einem warmen und trockenen Ort auf, lassen Sie das Batteriefach offen stehen und entfernen Sie ggf. die Batterie, damit das Gerät ausgelüftet wird und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

ZUBEHÖR

Für Ihr Hörsystem ist verschiedenes Zubehör erhältlich.

RC-DEX	Miniatur-Fernbedienung
TV-DEX	Für die drahtlose Audio-Übertragung vom Fernsehgerät und anderen Audioquellen
M-DEX	Für den Einsatz mit Mobiltelefonen sowie als erweiterte Fernbedienung
PHONE-DEX	Für Festnetz-Telefonate*
T-DEX	Für die drahtlose Übertragung von Mobiltelefonaten an Hörsysteme mit Induktionsspule*
FM+DEX	Für die hochwertige drahtlose Signalübertragung (z. B. von FM-Anlagen), speziell für Widex Hörsysteme entwickelt

** Nur in bestimmten Ländern erhältlich*

Ihr Hörgeräte-Akustiker informiert Sie über weiteres Dex-Zubehör

FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Hörsystem ist völlig stumm.	Das Hörsystem ist nicht eingeschaltet.	Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach komplett geschlossen ist.
	Die Batterie ist verbraucht / nicht funktionsfähig.	Setzen Sie eine neue Batterie ein.
Das Hörsystem ist zu leise.	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
	Ihr Hörvermögen hat sich verändert.	Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
Das Hörsystem pfeift dauernd.	Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.	Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die beiden Hörsysteme arbeiten nicht synchron.	Die Verbindung zwischen den Hörsystemen ist unterbrochen.	Schalten Sie die Hörsysteme aus und erneut ein.
Die Hörsysteme reagieren nicht auf Programmwechsel oder Lautstärkejustierung über das DEX Zubehörgerät.	<ul style="list-style-type: none"> a. Das DEX Gerät wird außerhalb der Reichweite verwendet. b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört. c. Das DEX Gerät und die Hörsysteme sind nicht abgestimmt. 	<ul style="list-style-type: none"> a. Bringen Sie das DEX Gerät in Reichweite der Hörsysteme. b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten Störquellen. c. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker, dass das DEX Gerät mit den Hörsystemen abgestimmt ist.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Schall bricht immer wieder ab bzw. ein oder beide Hörsysteme sind völlig stumm.	<ul style="list-style-type: none"> a. Die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen ist verbraucht. b. Die Kommunikation wird durch starke elektromagnetische Interferenzen aus der Umgebung gestört. 	<ul style="list-style-type: none"> a. Wechseln Sie die Batterie in einem oder beiden Hörsystemen. b. Gehen Sie auf Abstand zu bekannten Störquellen.

Bitte beachten: Informationen über Ihre Ohrstück-Lösung entnehmen Sie bitte der Anleitung „Ohrstücke für Widex HdO-Hörsysteme“.

Besteht das jeweilige Problem weiterhin, suchen Sie bitte Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

AUFBEWAHRUNG UND ALLGEMEINE HANDHABUNG

Ihr Hörsystem ist ein hochwertiges elektronisches Produkt; behandeln Sie es daher stets sorgfältig. Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um die Lebensdauer Ihres Hörsystems zu verlängern:



VORSICHT

- Schalten Sie das Hörsystem aus, wenn Sie es ablegen. Wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie bitte die Batterie heraus.
- Während Sie das Hörsystem nicht tragen, bewahren Sie es im Etui, an einem trockenen Ort und für Kinder und Haustiere unzugänglich auf.
- Setzen Sie das Hörsystem nicht zu großer Hitze oder der prallen Sonne aus, und schützen Sie es vor Feuchtigkeit. Lassen Sie das Hörsystem nach schweißtreibenden Aktivitäten wie z. B. Sport gut auslüften.
- Lassen Sie Ihr Hörsystem nicht fallen. Nehmen Sie die Reinigung und den Batteriewechsel über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörsystem keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte.
- Legen Sie das Hörsystem zum Baden, Duschen oder Haarewaschen und -trocknen ab. Bringen Sie es nicht mit Parfüm, Haar- und Körperpflegeprodukten in Berührung.

WARNHINWEISE



WARNUNG

Ein unsachgemäßer Gebrauch oder das Verschlucken von Hörsystemen oder Batterien ist gefährlich und kann zu ernststen Verletzungen führen. Falls ein Hörsystem oder eine Batterie versehentlich verschluckt wurde, suchen Sie bitte unverzüglich einen Arzt auf.

- Achten Sie darauf, dass das Hörsystem, seine Bestandteile, Zubehör und Batterien nicht zugänglich sind für Kinder oder andere, die Teile verschlucken oder sich anderweitig verletzen könnten. Wechseln Sie die Batterie möglichst nicht im Beisein solcher Personen, und bewahren Sie Batterien unzugänglich auf. Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie sie zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder direkt zu einer kommunalen Sammelstelle.



WARNUNG

- Aufgrund der geringen Größe der Batterien besteht eine große Verwechslungsgefahr mit Tabletten und dergleichen. Nehmen Sie Batterien und Hörsysteme niemals in den Mund (Verschluckungsgefahr und auch Nachahmungsgefahr bei Kindern!).
- Reinigen Sie Ihr Hörsystem nach dem Tragen und kontrollieren Sie, ob es intakt ist. Sollten das Ohrstück oder andere Teile des Hörsystems kaputtgehen, während es im Gehörgang sitzt, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Hörgeräte-Akustiker. Versuchen Sie nicht, die Teile selbst zu entfernen.



WARNUNG

- Laden Sie die Batterie niemals auf und ersetzen Sie sie nicht durch einen falschen Batterietyp; die Batterie könnte sonst explodieren.
- Überlassen Sie Ihr Hörsystem niemals anderen Personen; es könnte deren Gehör dauerhaft schädigen.
- Bei der Wahl eines Hörprogramms bedenken Sie bitte die Situation, in der Sie sich befinden. In manchen Situationen kann es besonders wichtig sein, Umgebungsgeräusche hören zu können (z. B. Warnsignale oder im Verkehr).
- Das Hörsystem ist aus modernem hautverträglichem Kunststoffmaterial hergestellt; allergische Reaktionen kommen deshalb so gut wie nie vor. Sollten Hautirritationen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräte-Akustiker. Dieser wird ein solches Problem meistens lösen können.



WARNUNG

- Beim Gebrauch eines Hörsystems ist es wichtig, dass das Ohr regelmäßig belüftet wird. Wenn das Ohr nicht ausreichend belüftet wird, besteht ein erhöhtes Risiko von Infektionen oder anderen Ohrerkrankungen im Gehörgang. Wir empfehlen deshalb, das Hörsystem zum Schlafen herauszunehmen, damit Ihr Gehörgang belüftet wird. Wenn möglich sollten Sie das Hörsystem auch tagsüber ab und zu herausnehmen, falls Sie es gerade nicht benötigen. Darüber hinaus müssen Sie Ihr Hörsystem nach Bedarf reinigen und überprüfen. Im Falle einer Infektion oder anderen Ohrerkrankung wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Arzt. Wie Sie Ihr Hörsystem am besten desinfizieren, können Sie mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker besprechen. Zum Reinigen und Desinfizieren darf unter keinen Umständen Alkohol, Chlor o. Ä. verwendet werden.
- Wir empfehlen, regelmäßig ein Trockengerät zu verwenden, um Fehlfunktionen des Hörsystems zu vermeiden.



WARNUNG

- Verwenden Sie Ihr Hörsystem nicht in explosionsgefährdeten Räumen (z. B. in Minen oder an anderen Orten mit explosiblen Gasen).
- Einige Strahlungsarten können dem Hörsystem schaden und dazu führen, dass es sehr heiß wird. **Legen Sie Ihr Hörsystem bei Röntgenaufnahmen, Strahlenbehandlungen, Computer- und Kernspintomografien usw. ab.** Legen Sie das Hörsystem nie in den Mikrowellenherd. Strahlung von z. B. Überwachungssystemen, Diebstahlwarnanlagen und Mobiltelefonen ist schwächer und schadet Ihrem Hörsystem nicht, kann jedoch hörbare Interferenzen verursachen.



WARNUNG

Interferenz mit aktiven Implantaten

- Zur Vorsicht raten wir dazu, den Richtlinien und Empfehlungen der Hersteller von Defibrillatoren und Herzschrittmachern zum Gebrauch von Mobiltelefonen zu folgen:
- Wenn Sie ein aktives implantiertes Gerät tragen, stellen Sie sicher, dass sich die drahtlosen Hörsysteme und deren drahtloses Zubehör (z. B. Fernbedienung oder Kommunikationsgeräte) in einem Abstand von mindestens 15 cm zum Implantat befinden.
- Sollten Sie irgendwelche Störungen bemerken, benutzen Sie die Hörsysteme nicht mehr und wenden Sie sich an den Hersteller des Implantats. Bitte beachten Sie, dass derartige Interferenzen ebenfalls durch Stromleitungen, elektrostatische Entladungen, Metalldetektoren an Flughäfen usw. hervorgerufen werden können.



WARNUNG

- Wenn Sie ein aktives Gehirnimplantat tragen, fordern Sie beim Hersteller des Implantats eine Risikobewertung an.

Wenn Sie ein implantiertes Gerät tragen, raten wir dazu, sicherzustellen, dass sich Magnete (wie z. B. AutoPhone-Magnete, Hörsystem-Etuis, Magnete in Werkzeugen) in einem Abstand von mindestens 15 cm zum Implantat befinden.



VORSICHT

- Ihr Hörsystem wurde gemäß den internationalen Normen auf Interferenz getestet. Dennoch kann die Möglichkeit nicht ausgeschlossen werden, dass durch elektromagnetische Strahlung von anderen Geräten wie z. B. Alarmanlagen, Überwachungssystemen oder Mobiltelefonen unvorhergesehene Störungen im Hörsystem auftreten können.
- Obwohl Ihr Hörsystem nach strengsten internationalen Normen zur elektromagnetischen Kompatibilität entwickelt wurde, kann die Möglichkeit nicht ausgeschlossen werden, dass es bei bestimmten Systemen wie z. B. medizinischen Geräten Interferenzen verursacht.
- Versuchen Sie nie selbst, das Hörsystem zu reparieren, sondern bringen Sie es zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

NÜTZLICHE RATSCHLÄGE

BITTE BEACHTEN:

- Das Hörsystem kann das verlorene Hörvermögen zwar nicht wiederherstellen, es kann aber dabei helfen, das verbliebene Hörvermögen optimal zu nutzen. Bedenken Sie dabei, dass es einige Zeit dauern kann, ehe Sie sich an das neue Hörsystem und die neue Art zu hören gewöhnt haben.
- Eine seltene Nutzung des Hörsystems wird in den meisten Fällen dazu führen, dass Sie nicht den vollen Nutzen aus Ihrem Hörsystem ziehen können.

BITTE BEACHTEN:

- Die Nutzung eines Hörsystems ist nur ein Teil der Hörrehabilitation und kann u. U. durch Hörtraining und Training im Lippenlesen sinnvoll ergänzt werden.
- Das Tragen eines Hörsystems erhöht oft das Risiko, dass sich Ohrenschmalz (Cerumen) im Gehörgang sammelt und diesen verstopft. Haben Sie den Verdacht, dass sich ein Cerumenpfropf in Ihrem Ohr gebildet hat, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt/HNO-Arzt. Cerumen nämlich kann zum einen Ihr Hörvermögen, zum anderen die Wirkung des Hörsystems erheblich verringern. Es ist grundsätzlich empfehlenswert, jährlich die Ohren vom HNO-Arzt überprüfen zu lassen.

REGULATORY INFORMATION

FCC ID: TTY-DFA

IC: 5676B-DFA

Federal Communications Commission Statement

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

NOTE:

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause

harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

NOTE:

This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment. This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Changes or modifications to the equipment not expressly approved by Widex could void the user's authority to operate the equipment.

Industry Canada Statement / Déclaration d'industrie Canada

Under Industry Canada regulations, this radio transmitter may only operate using an antenna of a type and maximum (or lesser) gain approved for the transmitter by Industry Canada.

To reduce potential radio interference to other users, the antenna type and its gain should be so chosen that the equivalent isotropically radiated power (e.i.r.p.) is not more than that necessary for successful communication.

This device complies with Industry Canada licence-exempt RSS standard(s). Operation is subject to the following two conditions:

- (1) this device may not cause interference, and
- (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Conformément à la réglementation d'Industrie Canada, le présent émetteur radio peut fonctionner avec une antenne d'un type et d'un gain maximal (ou inférieur) approuvé pour l'émetteur par Industrie Canada.

Dans le but de réduire les risques de brouillage radioélectrique à l'intention des autres utilisateurs, il faut choisir le type d'antenne et son gain de sorte que la puissance isotrope rayonnée équivalente (p.i.r.e.) ne dépasse pas l'intensité nécessaire à l'établissement d'une communication satisfaisante.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes :

- (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
- (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Richtlinie 1999/5/EG

Hiermit erklärt Widex A/S, dass sich dieses D-FA Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Eine Kopie der Konformitätserklärung gemäß der Richtlinie 1999/5/EG finden Sie auf:

<http://www.widex.com/doc>



N26346



Elektro- und Elektronikgeräte enthalten Materialien, Komponenten und Stoffe, die giftig sein können und bei nicht fachgerechter Entsorgung dieser Geräte ein Risiko für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen.

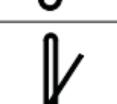
Werfen Sie Hörsysteme, Zubehör und Batterien nicht in den Hausmüll.

Hörsysteme, Zubehör und Batterien müssen zur sicheren Entsorgung bei Sammelstellen für Elektro- und Elektronikgeräteabfall oder bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker abgegeben werden. Eine ordnungsgemäße Entsorgung hilft, die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu schützen.

SYMBOLE

Gemeinhin von Widex A/S für die Kennzeichnung medizinischer Geräte (auf Labels, in Bedienungsanleitungen etc.) verwendete Symbole:

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
	Hersteller Der Name und die Adresse des Herstellers des Produktes stehen neben dem Symbol. Falls erforderlich kann auch das Herstellungsdatum angegeben sein.
	Herstellungsdatum Das Herstellungsdatum des Produktes.
	Verwendbar bis Das Datum, nach welchem das Produkt nicht mehr verwendet werden darf.
	Chargenbezeichnung Die Chargenbezeichnung des Produktes (Los- oder Chargennummer).

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
	<p>Bestellnummer Die Bestellnummer (Artikelnummer) des Produktes.</p>
	<p>Seriennummer Die Seriennummer des Produktes.*</p>
	<p>Vor Sonneneinstrahlung schützen Das Produkt vor Lichtquellen schützen und/oder das Produkt von Hitze fernhalten.</p>
	<p>Vor Nässe schützen Das Produkt vor Feuchtigkeit schützen und/oder das Produkt nicht dem Regen aussetzen.</p>
	<p>Untere Temperaturbegrenzung Tiefsttemperatur, der ein Produkt sicher ausgesetzt werden kann.</p>

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
	<p>Obere Temperaturbegrenzung Höchsttemperatur, der ein Produkt sicher ausgesetzt werden kann.</p>
	<p>Temperaturbegrenzung Temperaturgrenzwerte, denen ein Produkt sicher ausgesetzt werden kann.</p>
	<p>Bedienungsanleitung beachten Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Warnhinweise und Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen und muss vor Gebrauch des Produktes gelesen werden.</p>
	<p>Vorsicht/Warnung Hinweise mit diesem Symbol müssen vor Gebrauch des Produktes gelesen werden.</p>

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
	<p>EEAG-Kennzeichnung „Nicht im Hausmüll entsorgen.“ Das Produkt muss zu einer vorgesehenen Sammelstelle für elektronische Altgeräte gebracht und fachgerecht entsorgt werden.</p>
	<p>CE-Kennzeichnung Das Produkt befindet sich in Übereinstimmung mit den Anforderungen der europäischen Richtlinien zur CE-Kennzeichnung.</p>
	<p>Achtung Die Richtlinie 1999/5/EG (F&TEE) identifiziert dieses Produkt als ein Produkt der Geräteklasse 2 mit bestimmten Gebrauchseinschränkungen in manchen Ländern, in denen die CE-Kennzeichnung gilt.</p>

Symbol	Bezeichnung/Beschreibung
	<p>C-Tick-Kennzeichnung Das Produkt entspricht hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit und des Funkfrequenzspektrums den regulatorischen Anforderungen an Produkte, die für den australischen und neuseeländischen Markt bestimmt sind.</p>
	<p>Interferenz In der Nähe des Produktes können elektromagnetische Interferenzen auftreten.</p>

* Der sechs- oder siebenstellige Code am Produkt ist die Seriennummer. Nicht in allen Fällen steht **SN** der Seriennummer voran.



WIDEX A/S

Nymoellevej 6, 3540 Lyngø, Danmark
www.widex.com

CE 0459

Anleitung Nr.:
9 514 0326 002 #01
Stand:
2015-11



WIDEX, DAILY und DEX sind Marken der Widex A/S.